

BEDIENUNGSANLEITUNG MONTAGEHINWEISE



Bitte lesen Sie diese Anleitung aufmerksam vor Montage und Inbetriebnahme.

Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu Beschädigungen an Maschine und Fahrzeug führen!

Das Gerät ist für den mobilen Einsatz in Fahrzeugen, wie Reisemobilen, Wohnmobilen, Caravans, Vans, Wohnwagen und Booten konzipiert und nicht zur stationären Verwendung in Haushalten.



Entsorgung

Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden und ist recycelbar. Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Ihr Fachhändler nimmt die Verpackung zurück.



Elektro- und Elektronikgeräte enthalten wertvolle, wiederverwendbare Materialien. Sie enthalten auch bestimmte Stoffe, Gemische und Bauteile, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Hausmüll sowie bei nicht sachgemäßer Behandlung können sie der Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät nicht in den Hausmüll, nutzen Sie bitte die offiziellen Sammel- und Rücknahmestellen zur Abgabe und Verwertung der Elektro- und Elektronikgeräte bei Ihrer Kommune oder Ihrem Händler. tinyWASH Produkte sind bei der Stiftung EAR (Stiftung Elektro-Altgeräte Register) für in Deutschland verkaufte Elektrogeräte registriert. Die Registrierungsnummer lautet DE 89158996.

Registrierung Ihres Geräts

Bitte registrieren Sie Ihr Gerät unter <https://www.tinywash.de/registrierung>. Es gelten die unter www.tinywash.de publizierten Datenschutzrichtlinien.



QR-Code Registrierung

Bedienungsanleitung Änderungen und Updates

Diese Bedienungsanleitung wird bei Bedarf überarbeitet und ggf. ergänzt. Die aktuellste Fassung dieser Anleitung als PDF finden Sie immer unter <https://www.tinywash.de/anleitung>.



QR-Code Anleitung

Sollten Sie Ihre Bedienungsanleitung benötigen und nicht zur Hand haben, finden Sie einen QR-Code auf der Maschine, neben dem Waschmittelfach. Über diesen Code kommen Sie direkt zum Download der aktuellsten Fassung dieser Anleitung.



INHALTSVERZEICHNIS

Ausstattung	3
Sicherheitshinweise	4
Übersicht / Lieferumfang	8
Installation / Montage	9
Vorbereitung	14
Bediendisplay Übersicht	15
Waschmitteldosiereinheit	16
Waschvorgang starten	17
Programmwahl	18
Programmeinstellungen	19
Weitere Funktionen	20
Start / Ende Waschprogramm	21
Reinigung der Maschine	22
Notablauf / Notentriegelung	23
Frostschutz / Winterentleerung	24
Betrieb, Fehler & Ursachen	25
Service	27
Produktspezifikationen	28



DD Direktantriebsmotor, Ultra-Leise

Dank des Direktantriebs läuft die Maschine ruhiger und leiser.

Touch Control Bedienfeld

Einfach Wahl aller Programme und Einstellungen über das Touch Control Bedienfeld.

Automatische Waschmitteldosierung

Die präzise Waschmitteldosierung spart nicht nur Zeit, sondern reduziert auch den Verbrauch von Waschmittel.

Beladungssensor

Sensorgestützte Ermittlung der Beladung und automatische Anpassung der Laufzeit und Wassermenge.

Heisswäsche

Kochwäsche mit bis zu 90°C waschen.

Integrierter Trockner

Trocknerfunktion mit Laufzeiten zwischen 30 und 180 Minuten.

Waschtrommel Selbstreinigungsprogramm

Regelmäßiges verwenden erhöht die Lebensdauer des Geräts und reinigt sowohl die Waschtrommel, also auch alle internen Abwasserleitungen.

Schnellwäsche (Quick)

Energie und Wasser sparendes Schnellwaschprogramm mit nur 15 Minuten Laufzeit.

Smarte Installation

Platzsparende Installation an der Wand oder mit einem Montage-Kit.

Notablauf und Notentriegelung

Im Notfall, bspw. Stromausfall, kann die Maschine über den Notablauf entwässert und geöffnet werden, damit die Wäsche nicht zu lange im Wasser verbleibt.



Die Maschine nicht während der Fahrt betreiben.



Im Winter (Temperaturen im Fahrzeug unter 4°C) die Wasser Zu- und Ablaufleitungen vollständig entleeren. Gefahr von Frostschäden. Beachten Sie auch das Kapitel Frostschutz.



Beachten Sie auch die weiteren Sicherheitshinweise im Kapitel Installation.



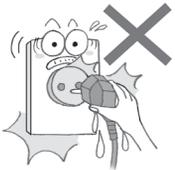
Verwenden Sie das Gerät nicht wenn das Stromkabel beschädigt ist.



Bitte trennen Sie die Stromverbindung wenn das Gerät nicht in Verwendung ist, sich Rauch oder ungewöhnliche Gerüche entwickeln.



Bitte knicken, verdrehen oder beschädigen Sie das Stromkabel nicht. Stellen Sie auch keine schweren, oder scharfkantige Objekt auf das Kabel.



Den Stecker nicht mit nassen Händen ein- oder ausstecken.



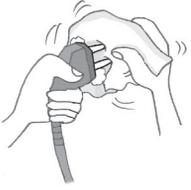
Stellen Sie sicher, dass das anliegende Stromnetz kompatibel zum Gerät ist (220 – 240 Volt / 50 – 60 Hz) und dass die Versorgung für 10A ausgelegt ist.



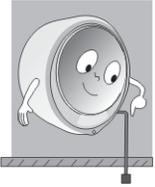
Die Erdung des Geräts muss zu Ihrer Sicherheit gewährleistet sein.



Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor.



Bitte säubern Sie die Pins des Steckers wenn diese verdreckt sind.



Im Fall eines Gaslecks (nicht ausgehend von der Maschine) bedienen Sie das Gerät nicht und lüften Sie ausreichend.



Die Maschine vor Regen und Wind schützen.



Verwenden Sie keine aggressiven Stoffe oder Chemikalien, außer haushalts-üblichen Waschmitteln.



Vor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten Stromstecker ziehen.



Im Betrieb nicht unter den Deckel der Waschmaschine fassen oder andere Gegenstände einführen.



Nicht in der Nähe von Feuerstellen installieren.



Achten Sie auf Kinder, es besteht Verletzungsgefahr.



Ist die Maschine längere Zeit nicht in Verwendung Stromstecker ziehen.



Keine Gegenstände auf dem Gerät abstellen.



Wenn die Tür verriegelt ist, diese nicht mit Gewalt öffnen.



Keine Tiere in die Maschine geben.



Prüfen Sie auf Leckagen vor der Verwendung.



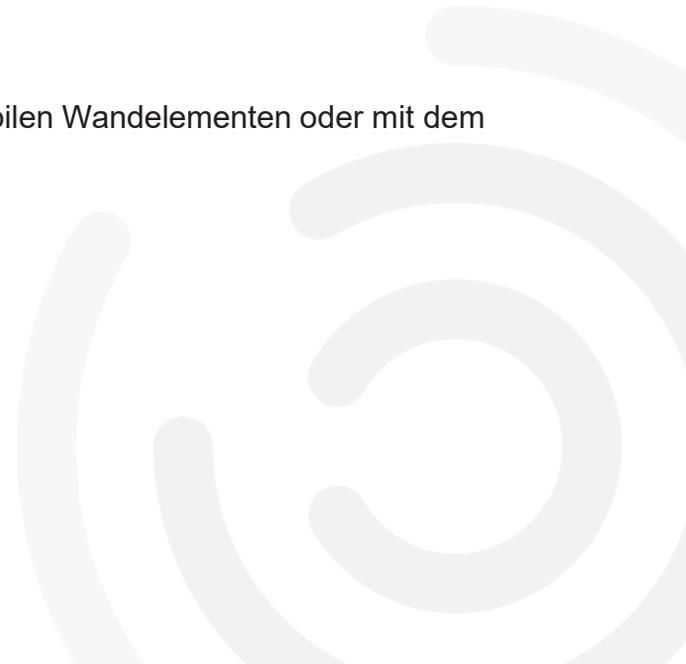
Während des Betriebs keine Magnete in die Nähe des Geräts bringen.



Montage nur an ausreichend stabilen Wandelementen oder mit dem Installations-KIT.



Keine Wäschebeutel verwenden.





Maschine nicht betreiben wenn diese geneigt oder gekippt ist. Nur in senkrechter Position.



Keine Schlafsäcke oder wasserdichte Kleidung wie Regenjacke, Leder, etc. waschen.



Gerät nur mit weichen Lappen reinigen.



Achten Sie beim Schließen der Tür darauf, dass keine Kleidungsstücke eingeklemmt werden.



Nach Benutzung das Wasser abdrehen.



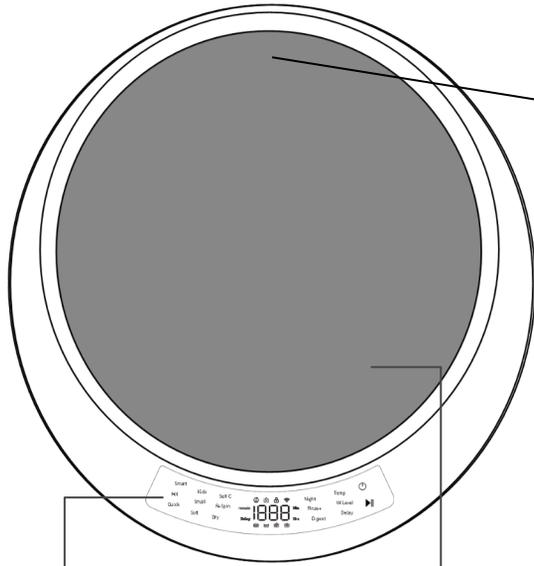
Achten Sie darauf, dass das Wasser vollständig abdreht ist.



Die Maschine nur für Kleidung verwenden – nicht für Schuhe, Lebensmittel, etc..



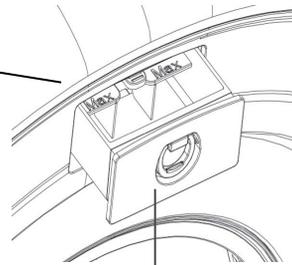
Vor der Demontage Wasser und Waschmittel aus der Maschine entfernen.



Bediendisplay

Tür

Während des Waschvorgangs nicht öffnen



Waschmitteldosierung
(hinter der Tür)



Stromanschluss Schuko



Wasseranschluss mit Schnellkupplung

Lieferumfang Montagematerial



Frischwasserschlauch



Sicherungsring für Frischwasserschlauch



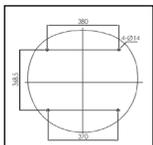
Abwasserschlauch mit Klemmschelle



Wasseranschluss mit Schnellkupplung



4x M10 Schrauben mit Beilagscheiben und Muttern



Bohrschablone Maßstab 1:1



Erstmalige Vorbereitung vor Inbetriebnahme

Ein leichter Wasseraustritt aus dem Gerät kann während des Installationsvorgangs auftreten. Dies wird nicht durch Fehlfunktionen oder mechanisches Versagen verursacht, sondern durch Wasserreste, die im Gerät nach der werkseitigen Qualitäts- und Funktionsprüfung zurückgeblieben sind.

Schließen Sie den Wassereinlassschlauch an und drehen Sie den Wasserhahn auf. Prüfen Sie, ob um den Schlauch und am Wasseranschluss Wasser austritt.

Der Wassereinlassschlauch ist mit dem Wassereinlass der Waschmaschine zu verbinden. Er muss mit dem Anschluss an der Maschine verbunden und mit dem Sicherungsring verriegelt sein.

Vor dem Stromstecker einstecken

Überprüfen Sie die Erdung der Steckdose, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden. Prüfen Sie, ob die Steckdose für die maximalen Leistungsbelastung der Waschmaschine von 10A ausgelegt ist. Prüfen Sie, ob die Versorgungsspannung von 220 – 240 Volt anliegt.

Zuwasser- und Umgebungstemperatur

Diese Waschmaschine ist auf maximal 60°C Leitungswasser ausgelegt, bitte schließen Sie den Wassereinlassschlauch nicht an heißeren Wasserquellen an.

Wenn Sie die Maschine zum ersten Mal verwenden, installieren Sie bitte den Abwasserschlauch und den Zuleitungsschlauch der Waschmaschine gemäß Kapitel "Installation / Montage".

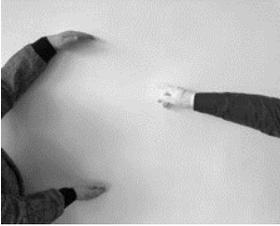
Wenn die Maschine in einer Umgebung mit einer Temperatur von null Grad oder darunter verwendet wird, kann das Wassereinlassventil und das Entwässerungssystem beschädigt werden. Sie müssen zuerst die Umgebungstemperatur anheben und das Gerät auf Raumtemperatur bringen, was bis zu 24 Stunden dauern kann. Schalten Sie das Gerät erst danach ein.



Montageort und Befestigung - Fliehkräfte

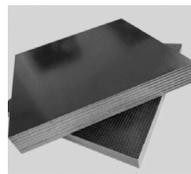
Beim Schleudervorgang entstehen enorme Fliehkräfte, welche über die Befestigung /Tragekonstruktion abgeleitet werden müssen. **Wir empfehlen dringend die Montage im Fahrzeug durch eine Fachwerkstatt durchführen zu lassen. Es muss sichergestellt sein, dass die tragende Konstruktion des Fahrzeugs (Holzverkleidung, etc.), an welcher die Maschine befestigt wird, für diese Belastungen geeignet ist.** Sprechen Sie hierzu mit Ihrem Fahrzeughändler oder Fahrzeughersteller. **Bei unsachgemäßer Befestigung oder falscher Wahl des Montageorts drohen Schäden an Maschine und Fahrzeug!** Überprüfen Sie regelmäßig ob sich die Befestigung ggf. gelockert hat und justieren bei Bedarf nach. Die Maschine darf keinerlei Spiel an der Befestigung haben, da sie sich ansonsten aufschwingen kann.

1. Installationsort festlegen



Installationsort wählen. Siehe auch Sicherheitshinweis am Anfang der Seite. Das Gewicht der Maschine muss konstruktiv auf den Boden des Fahrzeugs übertragen werden. Nicht nur an der Wand befestigen!

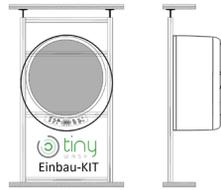
2.a Holzverkleidung verstärken



Die Verkleidung ihres Wohnmobils trägt die Maschine nicht dauerhaft. Verstärken Sie mit einer aufgesetzten Multiplexplatte, mindestens 15 mm Stärke, Größe min. 60 x 60 cm, großflächig verschraubt, wenn möglich verleimt und auf dem Fahrzeugboden aufstehend.

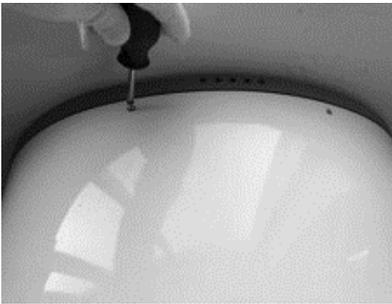
alternativ

2.b Einbau-Kit



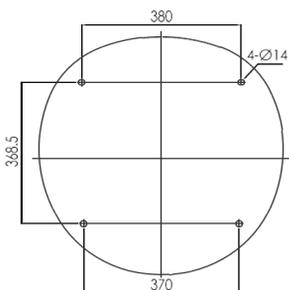
Montage mit tinyWASH Einbau-KIT.

3. Gehäusedeckel entfernen



Sie müssen jeweils die 2 Schrauben von der Ober- und Unterseite des Gehäuses entfernen, um dieses abzunehmen.

4. Vorbohren

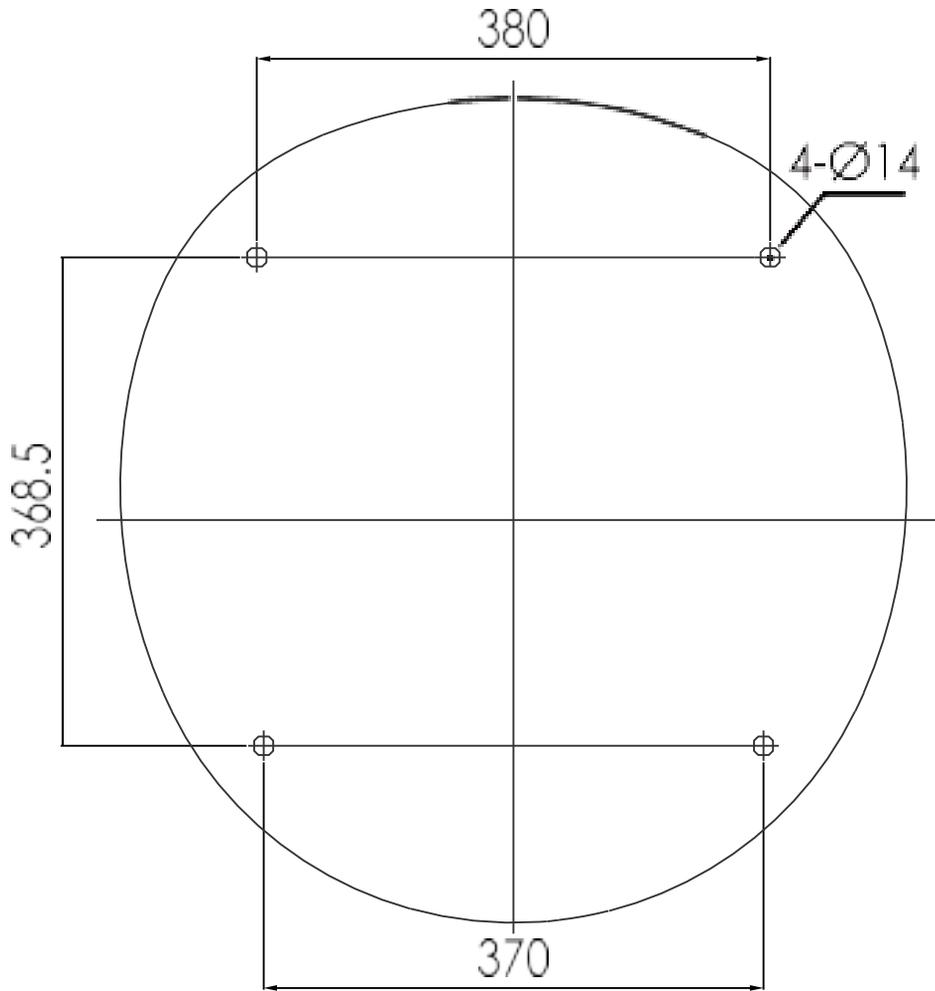


Bohren Sie für die 4 Aufhängungen der Maschine für M10 oder M12 Schrauben in der aufgesetzten Montageplatte / Tragekonstruktion (Bohrschablone beiliegend). Alternativ nutzen Sie das optionale Einbau-Kit, in welchem die entsprechenden Bohrungen bereits vorhanden sind.



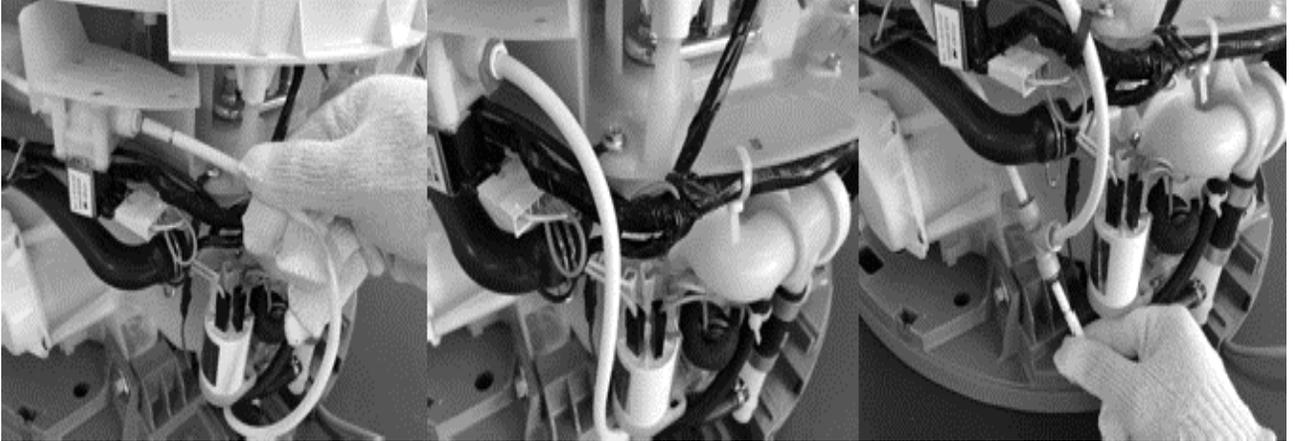
Position Aufhängung / Bohrungen

Schablone (M 1:1) liegt dem Lieferumfang bei.



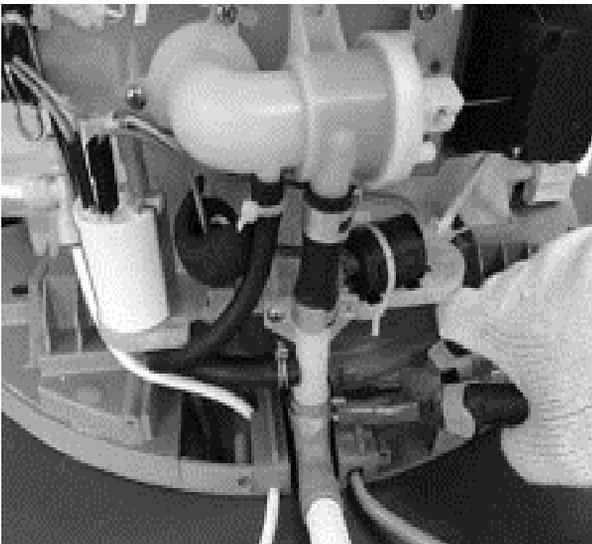


5. Wasserzuleitung anschließen

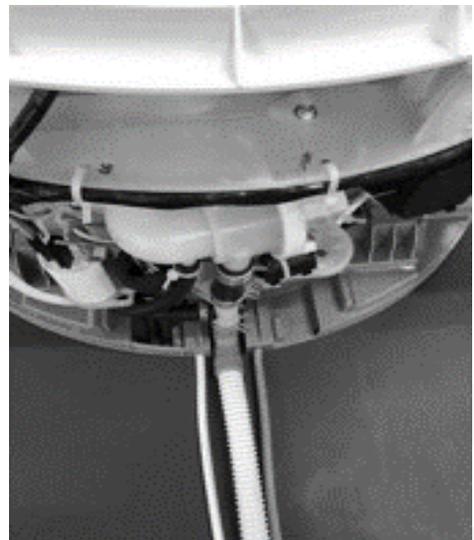


Stecken Sie das Wassereinlassrohr in die Wassereinlassventilkupplung, Mindesttiefe von 15 mm oder mehr (schwarze Linie auf dem Schlauch) ein und installieren Sie den Sicherungsring.

6. Abwasserleitung anschließen, Leitungen in Gehäusedurchführung einlegen



Befestigen Sie den Abwasserschlauch am Abflussanschluss und fixieren Sie mit der Rohrschelle.



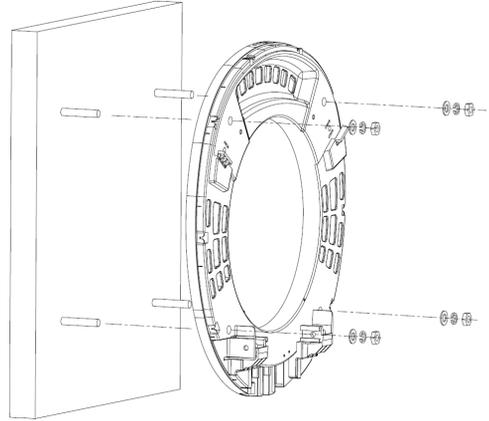
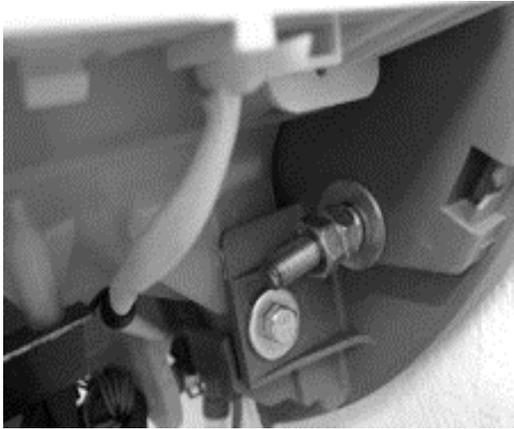
Legen Sie die Wasserzuleitung und den Abflussschlauch in die Durchführung des Gehäuses. Achten Sie darauf, dass keine der Leitungen geknickt wird.



Die Maschine verfügt bauartbedingt über keine Abwasserpumpe. Sorgen Sie für ein ausreichendes Gefälle des Abwasserschlauchs zum Abwassertank oder Kanister und auf einen freien Einlauf, um den Rückstau von Wasser zu vermeiden. Optional kann eine zusätzliche Abwasserhebepumpe installiert werden (als Zubehör erhältlich).



7. Maschine aufhängen und befestigen

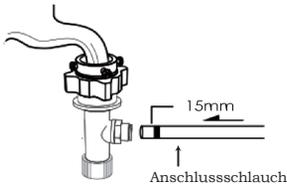


Befestigung mit 4x M10 Schrauben und Muttern, sowie Beilagscheiben und Federscheiben. Schrauben durch die Holzverstärkung (siehe 2.a) geführt und auf der Rückseite mit Mutter und Beilagscheibe gekontert. Alternativ Montage mit original Einbau-Kit, als Zubehör erhältlich, oder mittels anderweitiger Tragekonstruktion aus stabilen Aluprofilen (mindestens 40x40 mm) oder vergleichbar.

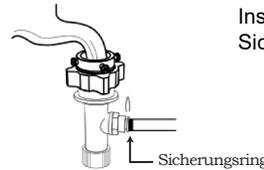


Sicherheitshinweise am Anfang dieses Kapitels zwingend beachten!

8. Anschluss Wasserzuleitung an Bordnetz des Fahrzeugs



Verbinden Sie das Wassereinlass-T-Stück mit dem Wasserhahn oder einer „Gardena“ Schnellkupplung, führen Sie das Wassereinlassrohr in das Wassereinlass-T-Stück ein, die Einführtiefe beträgt 15 mm.



Installieren Sie anschließend den Sicherungsring.

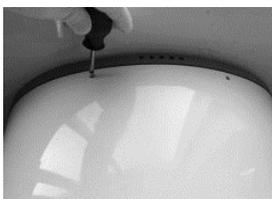


Der Waschtrockner benötigt einen Wasservordruck vom Bordnetz Ihres Fahrzeugs. Ihr Fahrzeug muss über ein entsprechendes Druckwassersystem verfügen, alternativ können Sie unsere optionale Druckwasserpumpe, als Zubehör erhältlich, installieren.

9. Testlauf und Remontage Gehäusedeckel



Stecken Sie den Stromstecker ein und führen Sie, vor der Montage des Deckels, einen Testlauf durch, um auf **Dichtigkeit** zu prüfen.



Setzen Sie den Gehäusedeckel wieder auf das Gerät und sichern Sie ihn mit den 4 Schrauben.



Stromschlaggefahr! Dieser Schritt muss von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden. Keine Leitungen und Kontakte innerhalb der Maschine berühren!



Überprüfen Sie das Waschetikett auf der Wäsche, um zu sehen, ob sie für das Waschen in der Maschine geeignet ist. Andernfalls, wenn die falsche Waschmethode gewählt wird, kann es zu Schäden oder Verformungen der Kleidung kommen. Kleidung mit großen Fusseln oder Haaren sollte erst nach dem Entfernen von Fusseln oder Haaren gewaschen werden, um zu verhindern, dass sich die Fusseln oder Haare nach dem Waschen an der Kleidung festsetzen. Bei Kleidung mit viel Schlamm und Staub reinigen Sie bitte den Schlamm oder den groben Schmutz vor dem Waschen. Wenn es sich um ein besonders verschmutztes Teil handelt, tragen Sie bitte das Waschmittel im Voraus auf das Kleidungsstück auf, damit der Schmutz leichter entfernt werden kann.

Um den Wascheffekt zu verbessern, waschen Sie bitte dunkle und helle Kleidung separat. Beim Waschen der Kleidung diese bitte gleichmäßig in der Waschtrommel verteilen.

Bitte waschen Sie Kleidung, die anfällig für Pilling ist, oder größerer Knöpfe hat, auf Links, um zu vermeiden, dass die Knöpfe mit der Innenwand der Trommel kollidieren und während des Waschvorgangs Geräusche machen.

Bitte entfernen Sie Münzen, Haarnadeln und andere Fremdkörper in Ihrer Wäsche, um Verstopfungen des Entwässerungsrohrs und Produktversagen zu vermeiden. Bitte reparieren Sie beschädigte Kleidung vor dem Waschen. Legen Sie Kleidung, die durch Chemikalien verunreinigt ist, nicht direkt in die Waschmaschine, sondern spülen Sie diese vorab.



Waschbare Materialien

- Unterwäsche und Socken
- Hosen, Röcke, Pullover, leichte Jacken und T-Shirts
- Handtücher, Stofftaschentücher, Kissenbezüge, Geschirrtücher und Reinigungslappen
- Babykleidung, Windeln und Unterwäsche
- Hochwertige Kleidung, wie Hemden, Strickwaren



Nicht waschbare Materialien

- Produkte, die geschäumtes Polyurethan (Schwamm) enthalten
- Wolldecken, Heizdecken, Decken mit einer Haarlänge von mehr als 10 mm, Teppiche
- Tierhaarmatten und Fußmatten
- Leder
- Daunebekleidung
- Vorhänge
- Bademäntel, Badezimmermatten, dicke Sportbekleidung usw.
- Schuhe





Display Anzeigen

1888 Restlaufzeit des Programms.

Kindersicherung: Drücken Sie den **Temp** Button für 3 Sekunden, das Symbol leuchtet auf und die Funktion ist aktiv.

Waschmittel Dosierung: Tippen Sie **D-gent** an, das Symbol leuchtet auf und die automatische Dosierung ist aktiv.

Zusatzfunktionen

[Temp]
Durch Antippen die gewünschte Wassertemperatur wählen.

[W-Level]
Durch Antippen die gewünschte Wassermenge einstellen.

[Delay]
Verzögerung. Im Standby antippen um die gewünschte Endzeit (zwischen 1:00-24:00 Stunden) einzustellen.

Programme

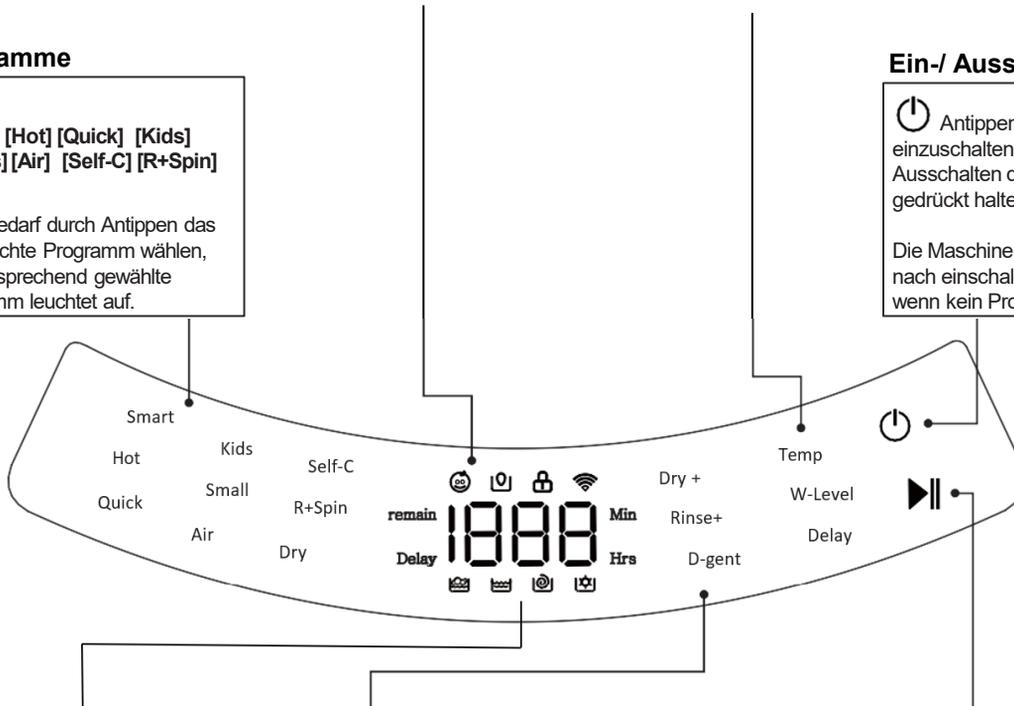
[Smart] [Hot] [Quick] [Kids]
[Smalls] [Air] [Self-C] [R+Spin]
[Dry]

Nach Bedarf durch Antippen das gewünschte Programm wählen, das entsprechend gewählte Programm leuchtet auf.

Ein-/ Ausschalten

Antippen, um die Maschine einzuschalten. Zum manuellen Ausschalten die Taste 3 Sekunden gedrückt halten.

Die Maschine schaltet sich 3 Minuten nach einschalten automatisch ab wenn kein Programm gestartet wird.



- [Waschen]**
- [Spülen]**
- [Schleudern]**
- [Trocknen]**

Das jeweils blinkende Symbol gibt den aktuellen Betriebsmodus an.

Status

[Dry +]
Tippen Sie diese Taste nach Auswahl des Waschprogramms an. Trocknen wird aktiviert und startet automatisch nach dem Waschvorgang. Durch mehrfaches Tippen können Sie die Laufzeit des Trocknungsvorgangs in Minuten einstellen (30, 60, 90, 120, 180)

[Rinse+]
Antippen um die Spülzeit festzulegen.

[D-gent]
Antippen, um die automatische Dosierung des Waschmittels zu aktivieren, die Menge zu erhöhen oder die automatische Dosierung zu deaktivieren (0 und Symbol aus). Das Symbol blinkt wenn Waschmittel nachgefüllt werden muss.

Zusatzfunktionen

Antippen, um das gewählte Programm zu starten / zu stoppen. Ist die Kindersicherung aktiviert muss diese erste deaktiviert werden.

Um Kleidung während des Programmlaufs hinzuzufügen, tippen Sie die **Start/ Pause** Taste. Die Maschine prüft Wasserstand, Motor, Temperatur. Wenn das hinzufügen möglich ist öffnet die Maschine automatisch die Tür. Fügen Sie Wäsche hinzu, schließen die Tür und drücken wieder auf **Start/Pause** um fortzusetzen.

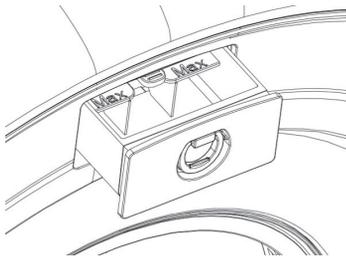
Start / Pause



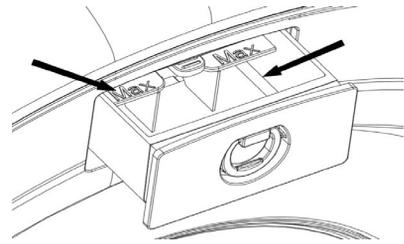
Automatisches Hinzufügen von Waschmittel

Diese Maschine hat die Funktion der automatischen Waschmittelzugabe, die eine große Menge an flüssigem Reinigungsmittel gleichzeitig für mehrere Wäschen bevorraten kann. Die Waschmaschine kann die Dosierung des Waschmittels automatisch entsprechend der Beladung einstellen. Der Benutzer durch die Funktionstaste **D-gent** die Dosiermenge voreinstellen (je größer die Zahl, desto mehr Waschmittel verwendet die automatische Dosierung). Es wird empfohlen, dass Benutzer die Standardeinstellungen (1) verwenden.

(1) Öffnen Sie die Tür, ziehen Sie an der Lasche am oberen Teil der Frontplatte und ziehen Sie die Waschmittelschublade heraus.



(2) Langsam flüssiges Waschmittel einfüllen. Beachten Sie, dass die Markierung MAX nicht überschritten wird. (Hinweis: max. 400 ml bei der erstmaligen Befüllung). Anschließend den Schub wieder schließen.



**NUR FLÜSSIGES WASCHMITTEL EINFÜLLEN.
MAX 400 ml**

Waschmittel manuell hinzufügen

Vor dem Starten des Waschprogramms drücken Sie die Funktionstaste „D-gent“ bis der Wert „0“, angezeigt wird, wodurch die automatische Dosierung deaktiviert wird., Nun können Sie das Waschmittel nach Bedarf direkt in die Waschtrommel geben.

So verwenden Sie die automatische Waschmitteldosierung

Alle Waschprogramme dieser Maschine sind standardmäßig mit der automatischen Dosierfunktion eingestellt (Symbol  leuchtet, Menge 1)

Die Waschmaschine passt die Dosierung automatisch, entsprechend der Kleidung und Beladung, während des Waschgangs an. Sie können auch die Taste **D-gent** drücken, um die automatische Dosierung zu deaktivieren („0“) oder zu ändern. (Die Standardeinstellung „1“ der Waschmaschine ist die empfohlene Dosierung). Es wird empfohlen, dass weitestgehend die Automatik verwendet wird, um unnötigen Verbrauch zu reduzieren und den Wascheffekt ggf. nicht negativ zu beeinflussen.

Um die automatische Dosierfunktion zum ersten Mal nutzen zu können, muss das Waschmittel die interne Rohrleitung füllen. Sie können "3" wählen, um die Menge an Waschmittel zu erhöhen.

Wenn Sie flüssiges Waschmittel in die Schublade füllen, überschreiten Sie nicht die maximale Markierung "MAX". Es wird empfohlen, vor dem Befüllen ein zu zähflüssiges Waschmittel mit Wasser zu verdünnen. Bitte verwenden Sie schaumarmes Flüssigwaschmittel, das für Trommelwaschmaschinen geeignet ist

Erinnerung an unzureichenden Waschmittelstand: Bevor die Waschmaschine läuft, blinkt schnell das Waschmittel-Symbol  auf dem Display und zeigt an, dass der Waschmittelstand unzureichend ist und aufgefüllt werden muss.



Öffnen Sie die Tür und legen Sie die Kleidung ein

Um die beste Waschbalance zu gewährleisten und Kleidungsverschleiß zu vermeiden, verteilen Sie die Kleidung bitte gleichmäßig in der Trommel.

Schließen Sie die Tür

Achten Sie beim Schließen der Tür darauf, die Kleidung vollständig in die Waschtrommel zu stecken, um Wasserleckagen, eine Blockade des elektronischen Türverschlusses oder Schäden an der Kleidung zu vermeiden, die dadurch verursacht werden, dass die Kleidung von der Tür eingeklemmt wird.

Einschalten und Starten

Berühren Sie die Power-Taste  um das Gerät einzuschalten.

Nachdem das Gerät eingeschaltet wurde, sind die Tasten auf dem Touch Bediendisplay alle eingeschaltet. Nach 3 Sekunden wechselt die Waschmaschine in den Bereitschaftszustand. Ab diesem Zeitpunkt können Sie die Tasten berühren, um Ihre Einstellungen vorzunehmen. Wenn innerhalb von ca. 3 Minuten kein Betrieb stattfindet oder die Waschmaschine nicht innerhalb von ca. 3 Minuten nach der Auswahl des Programms gestartet wird, schaltet die Waschmaschine automatisch in Standby.

Wählen Sie ein Wasch- oder Trocknungsprogramm aus, verändern Sie bei Bedarf die Einstellungen für Temperatur, Wassermenge, Waschmittelmenge, Spülvorgänge und Trocknungszeit und tippen Sie anschließend auf die Start-Taste .

Wenn die Waschmaschine läuft und eine Fehlermeldung angezeigt wird oder ausgeschaltet werden muss, berühren Sie die **Power** -Taste  ca. 3 Sekunden lang, um die Waschmaschine auszuschalten.





Berühren Sie eine Taste, um das gewünschte Programm auszuwählen.



Smart

Geeignet für Baumwolle, Leinen, Kunstfaser, etc.

Hot

Intensivpflege bis 90°C.

Quick

Schnellreinigung für wenig verschmutzte Wäsche, 15 Min Laufzeit.

Kids

Intensivreinigung bis 60°C.

Small

Für kleine Wäschestücke wie Socken, Unterwäsche, etc..

Air

Wäsche lüften.

Self-C

Trommelselbstreinigung mit heißem Wasser. Fügen Sie keine Kleidung oder Waschmittel ein.

R+Spin

Spülen und Schleudern von Kleidung nach manueller Handwäsche.

Dry (Nur Trockner)

Zum Trocknen der täglichen Wäsche (Handtücher, Socken, T-Shirts, etc.) und anderer trocknergeeigneter Wäsche. Wählen Sie nach dem Antippen der **Dry** Funktion die geeignete Trocknungszeit entsprechend der Textur und der Menge der Kleidung aus. Die Standardzeit beträgt 120 min, tippen Sie auf **Dry+** um die Trocknungszeit auszuwählen (30 min, 60 min, 90 min, 120 min und 180 min). Je länger die Trocknungszeit, desto besser der Trocknungseffekt.

- Maximale Trocknungszuladung 1,50 kg.
- Während dem Trocknungsvorgang den Wasserzulauf aufgedreht lassen (Verbessert die Trocknerleistung)
- Nach dem Trocknen kühlt die Temperatur der Trommel auf ein niedrigeres Niveau ab, bevor die Tür nach ca. 5 bis 10 Minuten entriegelt und geöffnet werden kann. Die verbleibende Zeit zum Abkühlen wird im Display angezeigt.
- Bitte beachten Sie, dass die Kleidung beim Herausnehmen ggf. immer noch eine hohe Temperatur hat.
- Kleidung kann durch Trocknen schrumpfen und sich leicht verformen, prüfen Sie die Kleidung auf Trocknertauglichkeit.
- Um Kleidungsschäden und Verformungen zu vermeiden, ist der Trocknungsgrad niedrig eingestellt. Sollte der Trocknungsgrad nicht ausreichend sein drücken Sie das Trocknungsprogramm erneut.
- Zum Abbrechen drücken Sie im Trocknungsvorgang **Dry** für 3 Sekunden, die Kleidung wird gekühlt, und die Tür kann geöffnet werden, nachdem die Kühlung abgeschlossen ist.

HINWEIS

Das SMART Programm wird basierend auf Informationen wie Material und Gewicht der Wäsche intelligent angepasst, und die Programmzeit kann sich ändern. Wenn der Wasserdruck zu niedrig ist, usw., kann sich die Programmzeit ändern. Es wird empfohlen, dass Benutzer das Trommelreinigungsprogramm mindestens einmal alle 3 Monate ausführen, um die Waschmaschine zu reinigen.



Berühren Sie eine Taste, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.



Dry +

Mit dieser Funktion stellen Sie die Dauer des Trocknungsprogramms in 30 Minuten Schritten ein. Standard sind 120 Minuten.

Zusätzlich aktivieren Sie hiermit die Trocknung der Wäsche nach Ende des vorherigen Waschprogramms. (Waschen + Trocknen in einem Ablauf)

Rinse +

Unterschiedliche Spülzeiten können in den Programmen Smart, Quick, Kids, Small, Soft, R+Spin eingestellt werden. Bei der Wahl verschiedener Spülzeiten ändert sich die entsprechende Waschzeit.

D-gent

Standardmäßig ist die Waschmitteldosierung dieses Geräts aktiviert, Sie können durch Tippen dieser Taste die Waschmittelmenge der Dosierung einstellen (1, 2, 3) oder diese Funktion deaktivieren (0 und Symbol erlischt) und das Waschmittel stattdessen manuell in die Trommel geben.

Temp

Durch Tippen dieser Taste können verschiedene Temperaturen in den Programmen Smart, Quick, Kids, Small, Soft, Rinse + Spin eingestellt werden. Die ausgewählte Temperatur wird mit Antippen im Hauptdisplay (1888) kurz angezeigt.

W-Level

Verschiedene Wassermengen können in den Programmen Smart, Hot, Quick, Kids, Small, Soft, Rinse + Spin eingestellt werden. Je höher die Zahl im Display beim Tippen der Taste, je mehr Wasser wird für den Waschvorgang verwendet.

Delay

Diese Funktion ist nur im Standby-Modus verfügbar, nicht den Stromstecker ziehen. Um die Verzögerungszeit auszuwählen, wählen Sie zuerst das Waschprogramm und die verschiedenen Funktionsparameter aus, dann Delay auswählen. (Bspw. 2 Stunden (hrs), die Waschvorgang startet dann in 2 Stunden).



Berühren Sie eine Taste, um die gewünschte Funktion auszuwählen.



Kindersicherung

Um die Sicherheit von Kindern zu schützen und zu verhindern, dass Kinder den Waschvorgang verändern, ist diese Funktion vorgesehen.

Aktivierung

Bevor das Waschprogramm gestartet wird, berühren Sie die Taste **Temp** für 3 Sekunden, das Symbol ☺ leuchtet auf, die Kindersicherungsfunktion ist eingeschaltet und die Tasten sind noch wählbar; Nachdem das Programm gestartet wurde, sind die Tasten (mit Ausnahme der Power Taste) nicht wählbar.

Deaktivieren

Bevor das Waschprogramm gestartet wird oder während des Waschvorgangs, wenn die Kindersicherungsfunktion eingeschaltet ist, berühren Sie die Taste **Temp** für 3 Sekunden, der Summer piept einmal, das Symbol ☺ erlischt und die Kindersicherungsfunktion wird freigegeben. Nachdem das Waschprogramm beendet ist, wird die Funktion Kindersicherung immer automatisch beendet.

Wäsche während des Programmlaufs hinzufügen

Drücken Sie die Taste Start/ Pause ►► Die Maschine prüft Wasserstand, Temperatur und Motor, und öffnen die Tür automatisch, wenn Kleidung zugegeben werden kann. Geben Sie die zusätzliche Kleidung in die Waschtrommel. Drücken Sie erneut die Taste Start/Pause ►► , um mit dem Waschen / Trocknen fortzufahren.

Beleuchtung der Waschtrommel einschalten

Im Standby leuchtet das Trommellicht, wenn die Tür entriegelt ist. Wenn die Tür verriegelt ist, wird das Licht nach einer Verzögerung von 30 Sekunden ausgeschaltet. Berühren Sie während des Waschvorgangs eine beliebige Funktionstaste, das Trommellicht leuchtet auf und geht nach einer Verzögerung von 30 Sekunden wieder aus. Am Ende des Programms wird das Türschloss entriegelt, das Trommellicht schaltet sich automatisch für ca. 5 Minuten ein und dann automatisch aus.



Start

Berühren Sie die **Start/Pause** Taste ►|| Sie hören ein "Klicken", wenn das Türschloss die Tür verriegelt und die Waschmaschine zu laufen beginnt. Bitte ziehen oder hebeln Sie während des Betriebs nicht hart an der Tür, um Beschädigungen zu vermeiden.

Türschloss-Entriegelung:

Um die Sicherheit zu gewährleisten, wird die Tür bei laufender Waschmaschine verriegelt und das Türschlosssymbol erscheint auf dem Display.

Wenn Sie während des Waschvorgangs entsperren müssen, berühren Sie bitte zuerst die Start- / Pause Taste auf dem Bediendisplay, und die Tür kann geöffnet werden, nachdem das Türschlosssymbol ausgegangen ist. In einigen Fällen, z. B. wenn der Wasserstand in der Trommel zu hoch ist, die Temperatur zu hoch ist, sich die Trommel dreht usw., wird das Türschloss zur Sicherheit nicht sofort geöffnet. Dies ist normal - Warten Sie, bis der Wasserstand und die Temperatur sinkt. Die Tür kann erst geöffnet werden, nachdem die Trommel vollständig aufgehört hat sich zu drehen.

Wenn Sie das Türschloss im Kindersicherheitsmodus öffnen müssen, deaktivieren Sie bitte zuerst die Kindersicherung und berühren Sie dann die **Start- / Pause** Taste, um den Betrieb der Waschmaschine zum Entriegeln der Tür anzuhalten.

Hinweis

Bei unterschiedlichen Wasserdrücken, unterschiedlichen Stoffen und unterschiedlichen Wäschemengen können die Anzeigzeit und die tatsächliche Laufzeit der Waschmaschine unterschiedlich sein.



Ende

Ausschalten

Nehmen Sie die Kleidung heraus

Nach dem Waschen nehmen Sie die Wäsche bitte rechtzeitig heraus. Wenn sie für eine lange Zeit in der Maschine belassen wird, ist die Kleidung anfällig für Falten, Bakterien und Gerüche.

Öffnen Sie die Maschinentür

Um die Trommel der Waschmaschine sauber zu halten, öffnen Sie bitte die Tür für eine gewisse Zeit und schließen Sie die Tür erst, nachdem sie getrocknet ist.

Drehen Sie den Wasserhahn zu

Um ein Auslaufen von Wasser zu vermeiden, drehen Sie bitte nach dem Waschen den Wasserhahn zu. Ziehen Sie den Netzstecker, um einen elektrischen Schlag zu vermeiden. Stecken Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen ein oder aus.



Reinigen Sie die Maschine regelmäßig, damit Sie langfristig Freude an Ihrem Gerät haben.

Vor dem Reinigen ziehen Sie bitte den Netzstecker. Zum Reinigen bitte kein Wasser über das Gehäuse der Maschine schütten, dies kann zum Defekt führen.



Waschmaschine reinigen

Verwenden Sie ein sauberes, feuchtes Tuch, um die Waschmaschine zu reinigen. Spülen Sie das Gehäuse nicht direkt mit Wasser ab.

Verwenden Sie keine synthetischen Reinigungsmittel oder benzolhaltigen Waschmittel, da sonst die Kunststoffteile der Waschmaschine beschädigt werden können.

Verwenden Sie keinen Verdünner, Benzin, Alkohol und andere flüchtige Materialien zum Abwischen.



Waschtrommel reinigen

Rost

Wenn Sie verunreinigtes Wasser oder rostige Gegenstände wie Haarnadeln in die Trommel geben oder wenn Wasser zu lange in der Trommel bleibt, kann dies zu Rost führen.

Entrosten

Drücken Sie eine Rostentfernungspaste auf ein weiches Tuch oder einen Schwamm und wischen Sie dann den rostigen Teil ab. Verwenden Sie keine Drahtbürsten, da sonst die Trommel beschädigt wird.

Waschmittelrückstände

(Dunkle Streifen und Flecken) Wenn Sie die Waschmaschine längere Zeit benutzen, zu viel Waschmittel hinzufügen oder den Waschvorgang mit Waschmittel wiederholen, das nicht vollständig aufgelöst wird, kann dies dazu führen, dass Waschmittelrückstände die Kleidung kontaminieren.

Waschtrommel Selbstreinigung

Führen Sie in regelmäßigen Abständen das Programm Self-C aus.



Notfall-Abflussloch
Verschlusskappe



Türnotentriegelung

Notablauf

Verwenden Sie einen Schraubendreher, um die Notablasskappenbefestigungsschraube abzuschrauben. Trennen Sie das Notabflussrohr von der Notablassschraube, richten Sie die Düse des Rohrs an dem im Voraus vorbereiteten Behälter aus und lassen Sie das Wasser in den Behälter abfließen.

Nachdem das Wasser abgelassen wurde, setzen Sie die Notablassschraube wieder in die Notablassleitung ein und achten Sie auf das Ende des Rohrs. Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher, um die Notablassschraube wieder festzuziehen.

Hinweis: Bitte verwenden Sie diese Funktion nur im Notfall!

Notentriegelung (nicht alle Modelle)

Wenn die Tür nicht elektronisch öffnet (zumeist, wenn Wäsche beim Schließen der Tür verklemmt wurde, oder bei Fehlercode E06), können Sie die Maschine Notentriegeln.

Verwenden Sie einen Schraubendreher, um die Befestigungsschrauben der Nottüröffnungsabdeckung zu lösen.

Halten Sie den Nottüröffner fest und ziehen Sie das Drahtseil leicht nach unten. Nachdem Sie ein leichtes Klick-Geräusch gehört haben, können Sie die Tür öffnen und die Kleidung herausnehmen. Das Drahtseil zieht sich nach dem Loslassen zurück.

Verwenden Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher, um die Notklappe zum Öffnen der Tür wieder zu befestigen.

Hinweis: Bitte verwenden Sie diese Funktion nur im Notfall.



Sollten Sie Ihr Fahrzeug in der kalten Jahreszeit im Freien abstellen bzw. in einer nicht frostgeschützten Umgebung, müssen Sie, um Frostschäden an Zuleitung und Maschine zu vermeiden zwingend das Restwasser aus der Wasserzuleitung und dem Gerät entfernen.



Start

1. Zuwasserleitung entleeren

Trennen Sie die Frischwasserzuleitung vom Wasserhahn bzw. Wasseranschluss Ihres Fahrzeugs und stellen Sie über entsprechende Lagerung (Gefälle) des Wasserschlauchs sicher, dass Restwasser aus dem Schlauch abfließen kann. Schließen Sie den Schlauch danach nicht wieder an den Wasserhahn an, sondern legen das offene Ende über ein kleines Auffanggefäß.

2. Maschine entleeren

Schalten Sie das Gerät ein und fügen Sie zwei trockene Handtücher in die Trommel. Starten Sie anschließend das Trocknungsprogramm (**Dry**) für 30 Minuten. Die tinyWASH öffnet zum Anfang dieses Waschprogramms das Abwasserventil und im späteren Verlauf (ca. 10 Minuten nach Beginn des Trocknungsvorgangs) das interne Wasserzulaufventil, wodurch ggf. noch vorhandenes Restwasser aus den Leitungen der Maschine in den vorher entleerten Zuwasserschlauch (1.) abfließen kann.

Lassen Sie das Programm die vollen 30 Minuten bis zum Ende laufen. Anschließend entnehmen Sie bitte die Handtücher, trennen das Gerät vom Stromnetz und lassen die Klappe der Waschtrommel offen stehen, um Schimmelbildung zu vermeiden.

3. Zuwasserleitung nochmals entleeren

Entleeren Sie nochmals den Zu- und Abwasserschlauch um ggf. zurückgelaufenes Wasser aus dem Schlauch zu entfernen.



Ende



Einige Probleme werden fälschlicherweise als Störungen angesehen, obwohl sie es nicht sind. Wenn ein Fehler vermutet wird, überprüfen Sie zunächst die Lösung für das entsprechende Problem in der folgenden Tabelle. Wenn es immer noch nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an den Verkäufer oder das Servicecenter für eine Beratung.

Problem	Prüfung und Lösung
Maschine unterbricht Waschvorgang	Ziehen Sie den Netzstecker, warten Sie 15 Sekunden und stecken Sie den Stecker wieder ein. Starten Sie anschließend den Waschvorgang erneut. Tritt der Fehler wieder auf kontaktieren Sie den Service.
Maschine zieht kein Wasser	Überprüfen Sie, ob das Wasserversorgungsventil geöffnet ist.
Maschine lässt während des Waschens Wasser ablaufen	Verwenden Sie zu viel Waschmittel? Wenn zu viel Schaum auf der Kleidung ist, wird während des Waschvorgangs Wasser abgelassen.
Wasseraufnahme während des Schleuderns	Während des Schleudervorgangs stellt die Waschmaschine die Wasserversorgung wieder her, um Waschmittelrückstände zu entfernen.
Waschprogramm läuft zu lange	Niedriger Wasserdruck verlängert die Wasserversorgung und den gesamten Waschzyklus.
Geräusche beim Schleudern	Prüfen Sie die Beladung und ob sich Gegenstände in der Trommel befinden.
Schwankungen der Restlaufzeit	Wenn die Kleidung ungleichmäßig in der Trommel verteilt ist, verlängert sich die verbleibende Zeit.
Restlaufzeit bleibt unverändert	Die Temperatur in der Trommel ist zu hoch, warten Sie, bis sie abgekühlt ist, um Verbrennungen zu vermeiden.
Die Wäsche ist nach dem Schleudern noch sehr nass	Im Programm Quick wird die Wäsche nur kurz angeschleudert, weshalb mehr Wasser in der Wäsche verbleibt. Sollte in einem regulären Programm die Schleuderleistung nicht ausreichen, so können Sie zusätzlich das DRY Programm kurz starten. Hier wird die Wäsche nochmals intensiv geschleudert. Nach dem Schleudern brechen Sie den DRY Vorgang einfach manuell ab.
Nach Beginn des Schleuderns dreht die Trommel nur sehr langsam	Wenn zu viel Waschmittelmittel hinzugefügt wird oder der mittlere Teil des Abflussrohrs nach oben gebogen wird, was zu einer schlechten Drainage führt, nimmt die Schleudergeschwindigkeit ab. Spülvorgang nochmals starten.
Bediendisplay reagiert nicht	Prüfen ob die Kindersicherungsfunktion aktiviert ist.
Es befinden sich kleine Wasserreste in der Maschine bei der Inbetriebnahme	Normal. Eine kleine Menge Wasser verbleibt nach der Werksinspektion in der Maschine.
Maschine unterbricht Waschvorgang	Prüfen ob der Strom plötzlich abgeschaltet wurde oder das Wasser abgedreht wurde; ob die Start-/Pause-Taste gedrückt wurde
Starke Schwankungen der Restlaufzeit	Schwankt die Restlaufzeit sehr stark (bis zu 500 Minuten) liegt ein Sensorfehler vor, welcher zur falschen Zeitangabe, nicht jedoch zu einer tatsächlichen Verlängerung der Waschzeit führt. Sie können das Waschprogramm bis zum Ende laufen lassen. Danach die Maschine kurzzeitig vom Strom trennen – dies resettet den Fehler.
Maschine zieht beim Trocknen Wasser	Die Maschine benötigt während der Trocknung Frischwasser zur Kühlung des Kondensators, dies ist völlig normal. Je nach Beladung der Maschine benötigt diese bis zu 30 Liter Wasser je Stunde Trocknungsvorgang.



Fehlercodes

Die Maschine unterbricht das Programm und meldet nachfolgende Fehlercodes im Hauptdisplay (Restlaufzeit)

Fehlercode	Prüfung und Lösung
E01	Die Maschine erhält kein Frischwasser. Prüfen Sie den Wasserhahn und die Zuleitung.
E02	Beim Trocknen: Abwasser fließt nicht oder nicht schnell genug ab. Prüfen Sie die Abwasserleitung auf Gefälle, Knicke und Blockade.
E04	Beim Waschen, Spülen oder Schleudern: Abwasser fließt nicht oder nicht schnell genug ab. Prüfen Sie die Abwasserleitung auf Gefälle, Knicke und Blockade.
E06	Türverriegelung blockiert. Trennen Sie die Maschine vom Strom und warten Sie 15 Sekunden. Stecken Sie den Stromstecker wieder ein und versuchen Sie es erneut. Lässt sich die Tür dennoch nicht öffnen verwenden Sie die Notentriegelung. Dieser Fehler tritt meist auf, wenn Wäschestücke in der Tür oder im Schloss eingeklemmt sind. Achtung: Dies kann zur Beschädigung der elektronischen Verriegelung führen.



tinyWASH bietet im Rahmen der auf der Website, unter tinywash.de publizierten Bedingungen, einen umfassenden Service und eine europaweite Mobilitätsgarantie.

Im Fall einer Störung ihres Geräts kontaktieren Sie uns bitte während der Geschäftszeiten telefonisch unter +49 911 99 08 74 33.

Alternativ erreichen Sie uns rund um die Uhr per E-Mail unter service@tinywash.de.

E-Mails an diese Adresse werden auch außerhalb der Geschäftszeiten zeitnahe bearbeitet.





Technische Daten

Gewicht	17 kg
Breite	58,2 cm
Höhe	62,1 cm
Tiefe	35,2 cm
Stromanschluss	220 - 240 V 50/60 Hz
Maximale Leistungsaufnahme	1500 W
Schall dB(A)	Waschen < 45 dB Schleudern < 55 dB
Wasserdruck	0,3 bis 4 bar
Wassertemperatur Zulauf	10°C bis 60°C (Zuwasseremperaturen über 30°C reduzieren den elektrischen Energiebedarf pro Waschgang erheblich)

Waschleistung

Nennkapazität Waschen	1,50 kg
Nennkapazität Trocknen	1,50 kg
Schleudern	max. 900 U / min
Waschprogramme	Smart (Automatik), Hot (Heisswäsche), Quick (Schnellwaschprogramm), Kids (Intensivwäsche), Small (für kleine Wäscheteile), Soft (Wäsche Lüften), R+Spin (Spülen und Schleudern), Drum Clean (Selbstreinigung der Wäschetrommel)
Waschprogramme Laufzeiten	Smart 49 Minuten (Laufzeit verändert sich automatisch je nach Zuladung und Temperatur), Hot 95 Minuten, Quick 15 Minuten, Kids 70 Minuten, Small 70 Minuten, Soft 45 Minuten, R+Spin 27 Minuten, Drum Clean 66 Minuten, Trockenen 30 - 180 Minuten
Zusätzliche Programmoption	W-Level (Wassermenge einstellen), Temp (Temperatur einstellen), Rinse + (Schleuderzeit einstellen), Dry + (Trocknungszeit einstellen), D-Gent (Waschmitteldosierung einstellen), Delay (Verzögerter Programmstart)
Waschmitteldosierung	Waschmittelvorratsbehälter mit automatischer Dosierung. Ist keine automatische Dosierung gewünscht kann die Funktion deaktiviert und das Waschmittel (Flüssigkeit, Pulver, Tab) direkt in die Waschtrommel gegeben werden.
Wasserverbrauch	12 Liter je Schnellwaschgang, Trocknungsvorgang in Abhängigkeit der Beladung ca. 10 bis 15 Liter pro 30 Minuten
Stromverbrauch	0,39 kWh im Waschdurchgang Quickwash

Sonstige Ausstattungsmerkmale

Antrieb	Drehzahl geregelter Motordirektantrieb
Waschtrommel	Edelstahl
Bedienung	Touch display
Beleuchtung	Beleuchtete Waschtrommel
Tür	Notentriegelungsmechanismus
Wasser	Notablaufmechanismus

Montage / Installation

Installationsort / Verwendung	Der tinyWASH Waschtrockner ist ausschließlich zur Verwendung in Wohnmobilen, Wohnwägen, Campern, Vans, etc. und nicht für stationäre Installation in Haushalten bestimmt.
Montageart	Wandmontage, vertikal. Ein horizontaler Betrieb im Liegen der Maschine ist nicht möglich. Befestigung mit 4 Schrauben an der Wand / Wandverkleidung oder mit dem tiny WASH Installationskit (nicht im Lieferumfang enthalten). Im Fall der Wohnmobil- oder Wohnwagenmontage empfehlen wir die Maschine nicht direkt auf die Holzverkleidung zu schrauben sondern unser Montagekit zu verwenden oder eine Tragplatte, Mindestgröße 50 x 50 cm (MDF, Multiplex oder vergleichbar, mindestens 20 mm Stärke) mit einer ausreichenden Anzahl an Schrauben und ggf. Leim, zu montieren und die Waschmaschine in diese Platte zu verschrauben. Bei der Direktmontage besteht die Gefahr, dass sich die Maschine durch die Fliehkraft beim Schleudervorgang löst, bzw. das Holz der Wandverkleidung ausreißt.
Elektrik	220-240 V Anschlusskabel (1,5 m) mit Schuko Stecker
Frischwasser	Frischwasser von der Wohnmobilversorgung, alternativ Direktwasseranschluss bei externer Verfügbarkeit. Die Frischwasserleitung der tiny WASH verfügt über eine Schlauch-Steckverbindung (baugleich Gardenakupplung).
Abwasser	Abwasserschlauch zum Anschluss an einen Kanister (Achtung! 24 Liter Volumen berücksichtigen!) alternativ Direktanschluss an den Grauwassertank des Wohnmobils (Set optional bestellbar). Bitte beachten, dass die Maschine über keine Abwasserpumpe verfügt. Bei der Verlegung der Leitungen muss auf ein entsprechendes Gefälle geachtet werden. Alternativ besteht die Möglichkeit eine externe Hebepumpe einzubauen.



LVD 2014/35/EU
 EN 60335-1 :2012+A11 :2014+AC:2014+A13:2017 +A 1 :2019+A2:2019+A14:2019, EN 60335-2-7:2010+A1 :2013+A 11 :2013+A2:2019,
 EN 60335-2-11 :201 0+A 11 :2012+A 1 :2015+A2:2018, EN 62233:2008

EMC 2014/30/EU
 EN 55014-1 :2017, EN 55014-2:2015, EN IEC 61000-3-2:2019, EN 61000-3-3:2013+A1:2019

